

Verwaltungsgemeinschaft
Hinterschmiding - Philippsreut

Mitteilungsblatt

DORFFEST HINTERSCHMIDING

Party & Tradition



an allen Tagen
freier Eintritt

01.-03.08.2025

Freitag



Musikkapelle
Hinterschmiding



Rock-Disco mit
Heavy Cross

Samstag

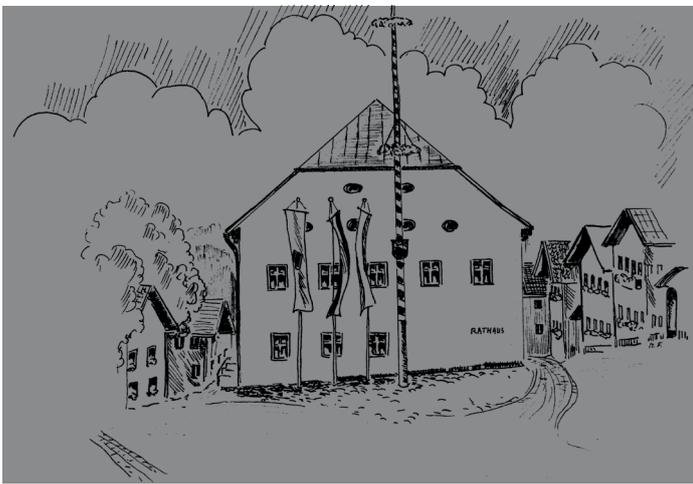


Frontal

Sonntag



Familienmusik
Freund



Lokales

Hinterschmiding

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

vom 01. bis 03. August, wird wieder unser traditionelles Dorffest in Hinterschmiding stattfinden. Zugleich feiert der DJK-SSV Hinterschmiding an diesen drei Tagen sein 60jähriges Gründungsjubiläum – das ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Sportbegeisterung und ehrenamtliches Engagement in unserer Gemeinde. Mit über 700 Mitgliedern ist der Verein aus dem Dorfleben nicht wegzudenken. Danke an alle, die in den letzten Jahrzehnten mit Herzblut mitgewirkt haben!

Deshalb ist es mir ein großes Bedürfnis, Sie im Namen der Gemeinde und des Sportvereins zu diesem Dorffest herzlich einzuladen.

Der Veranstalter hat in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen wieder ein Dorffest organisiert, das die Lebendigkeit und die Zusammengehörigkeit der Vereine und Verbände in hervorragender Weise zum Ausdruck bringt.

Zahlreiche kulinarische Gerichte stehen den Festbesuchern zur Verfügung und lassen daher gewiss keine Wünsche offen. Viele Darbietungen und Aufführungen bis hin zum wieder ins Leben gerufenen Spiel ohne Grenzen runden das Angebot ab. Blasmusik vom Feinsten durch unsere Musikkapelle und andere Musikdarbietungen werden Sie - ob Jung oder Alt - in die richtige Dorffeststimmung versetzen.

In der Hoffnung auf schönes Wetter und gutes Gelingen des Dorffestes wünsche ich persönlich und im Namen des Jubelvereins der gesamten Bevölkerung und den Besuchern aus nah und fern viel Spaß, Freude und einen angenehmen Aufenthalt in Schmiding.

Allen Vereinen und ehrenamtlichen Helfern, die zum Gelingen unseres Dorffestes beitragen, ein herzliches Dankeschön dafür. Ein Gemeinwesen ist eben nur in dem Maße lebendig, in dem sich die Bürgerinnen und Bürger sowie die Vereine für eine Sache engagieren.

Ferner gilt ein besonderer Dank an dieser Stelle allen Anwohnern des Festplatzes für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung während den Vorbereitungen und der Durchführung des diesjährigen Dorffestes. Sie tragen ebenfalls mit dazu bei, dass unser Sportverein den laufenden Sportbetrieb finanzieren und damit die Basis schaffen kann, weiterhin eine herausragende Jugendförderung zu leisten.

Holen Sie die Lederhose und das Dirndl aus dem Kleiderschrank und unterstützen Sie unseren hiesigen Sportverein und die langjährige Tradition „Dorffest Schmiding“!

Aus den Gemeinderatsitzungen vom 02. und 16. Juni kann über folgende Tagesordnungspunkte berichtet werden:

Folgende Bauanträge wurden im Gemeinderat behandelt:

- Anbau einer Garage an das bestehende Wohnhaus und Erweiterung des Balkons
- Neubau eines Einfamilienhauses am Kriegwiesenbach im Freistellungsverfahren
- Tekturantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage

Bei allen Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen ohne Gegenstimme erteilt.

Erlass einer Richtlinie der Gemeinde Hinterschmiding zur Förderung der Regenwassernutzung

Die immer heißer werdenden Sommer stellen unsere Gemeinde vor große Herausforderungen in Sachen Wasserversorgung. Langanhaltende Trockenperioden und ausbleibende Schneeschmelze führen dazu, dass die Quellschüttung unserer Wasserquellen in den trockenen Monaten oft nicht ausreicht, um das gesamte Gemeindegebiet mit eigenem Wasser zu versorgen. Deshalb sind wir gezwungen, in manchen Bereichen auf Fernwasser zurückzugreifen, was nicht nur teurer ist, sondern auch aus topographischen Gründen nicht überall für die Versorgung möglich ist.

Bereits im Juni haben wir unsere Bürgerinnen und Bürger wieder einmal gebeten, Wasser sparsam zu verwenden. Dazu gehörten Hinweise, unnötigen Wasserverbrauch beim Befüllen der Pools, beim Autowaschen oder der Gartenbewässerung zu beachten. Eine generelle Anordnung oder Verbote sind derzeit nicht umsetzbar, doch gemeinsam können wir viel bewirken.

Eine sinnvolle Unterstützung bietet die Förderung von Wasserzisternen. Diese sammeln Regenwasser, das dann für Gartenbewässerung, Toilettenspülung oder Waschmaschinen genutzt werden kann. Das spart kostbares Trinkwasser und schont unsere Ressourcen. Zudem helfen Zisternen bei Starkregen Überflutungen zu vermeiden

und die Abwassersysteme zu entlasten. Das Regenwasser versickert im Boden und trägt zum Grundwasserspiegel bei – eine nachhaltige Lösung für unsere Region.

Natürlich sind Zisternen mit Kosten verbunden. Um den Einstieg zu erleichtern und die Bürgerinnen und Bürger zu motivieren, aktiv zum Wasserschutz beizutragen wurde dem Gremium vorgeschlagen, eine Richtlinie zur Förderung von Regenwassernutzung zu erlassen.

Der Gemeinderat hat den Vorschlag begrüßt und einstimmig diese Richtlinie beschlossen. Die Richtlinie sagt aus, dass Zisternen mit mind. 5 m³ Volumen mit 500 € gefördert werden und jeder weitere m³ mit 100 €. Für die Brauchwassernutzung im Haus zur Toilettenspülung usw. beträgt die Förderung mit mind. 5 m³ Volumen 750 € und jeder weiterer m³ wird mit 150 € gefördert. Die gesamte Richtlinie samt Förderantrag kann auf der gemeindlichen Homepage eingesehen werden.

Gemeinsam können wir so auch in trockenen Zeiten unsere Wasserversorgung sichern und unsere schöne Heimat schützen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2025 – letzter Haushalt in dieser Legislaturperiode

Der Gemeinderat hat einstimmig den Erlass der Haushaltssatzung 2025 mit Anlagen beschlossen. Der Verwaltungshaushalt hat ein Volumen von 5.161.000 € und der Vermögenshaushalt 4.137.000 €. Der Gesamthaushalt beträgt demnach 9.298.000 €. Gegenüber dem Vorjahr ist eine Steigerung von 418.851 € gegeben.

Bei der Gewerbesteuer, bei der Einkommensteuerbeteiligung und der Schlüsselzuweisung können erfreuliche Einnahmezuwächse verbucht werden. Zusammen mit den Rücklagemitteln von 898.436 € kann in diesem Jahr wieder gut investiert werden. Mehrbelastungen ergeben sich hingegen bei den Lohnkosten und die sehr belastende Kreisumlage, die heuer um 100.000 € auf 1.384.000 € angestiegen ist. Ebenfalls belastet uns der Anstieg der Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft um 108.000 € gegenüber dem Vorjahr und die Mindereinnahmen von z.Zt. 19.500 € der Grundsteuer A und B.

Das Deckenbauprogramm mit Haushaltsmitteln von 130.000 €, der Ankauf des Grundstückes für das Sportareal Hügeistadion, welches seit 1997 angepachtet ist, die Förderung für die Stockhalle, Sanierung Sporthaus und die Investition für den Skilift mit insgesamt ca. 85.000 € und der Breitbandausbau in Vorderschmiding, Sonndorf und Viertelweg runden das Investitionsprogramm 2025 ab.

Aufgrund dessen ist es aber unumgänglich, dass für die Fertigstellung der Kläranlage Hinterschmiding und Auflassung der Kläranlage Herzogsreut sowie für den Wasserleitungsbau nach Kaining und die Erweiterung/Sanierung der Entsäuerungsanlage am Reiterberg ein Zwischenkredit aufgenommen werden muss.

Mit dem Fremdkapitaleinsatz steigt die Verschuldung kurzfristig auf 3,58 Mio. €. Im Finanzzeitraum sinkt diese jedoch wieder auf ein verträgliches Maß.

Nachdem es mein letzter Haushalt ist, den ich verabschieden durfte, war es mir ein Bedürfnis einen kurzen Rückblick über die geleisteten Investitionen als auch einen Ausblick mit Erklärung abzugeben:

Trotz einer soliden Haushaltsführung und den z.T. großen Investitionen ist die Verschuldung der Gemeinde in den letzten 2 Legislaturperioden von 2,60 Mio. € auf 3,58 Mio. € angestiegen. Dieser Anstieg ist jedoch nicht strukturell bedingt, sondern lässt sich in erster Linie auf einen **haushaltstechnischen Effekt** zurückführen:

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren z.T. große und notwendige Infrastrukturprojekte umgesetzt, die Ihnen hinlänglich bekannt sind. Der Verwaltungshaushalt betrug in meinen zwei Perioden 47.601.280 € und der Vermögenshaushalt betrug 32.668.420 €. Gesamthaushalt beträgt insgesamt 80.269.700 € innerhalb der letzten 12 Jahre.

Dazu zählen u.a. in diesem Haushaltsjahr die Fertigstellung der neuen Kläranlage mit Rückbau der alten Kläranlage sowie die damit verbundene Auflassung der Kläranlage Herzogsreut, die Investition in die neue Wasserleitung von Hinterschmiding nach Kaining und die Sanierung und Erweiterung der Entsäuerungsanlage.

Für diese vorgenannten Maßnahmen wurden bereits bzw. werden noch erhebliche Ausgaben in diesem Haushaltsjahr geleistet, während die bewilligten und auch beantragten Fördermittel des Freistaats Bayern bislang noch nicht ausbezahlt wurden. Hier ein kurzer Überblick:

Investitionen 2023-2025 mit versetzter Auszahlung der Förderung

Förderung RZWas für Kläranlage aus 2023	700.000 €
Förderung RZWas für WL-Bau Viertelweg + Rothbachau aus 2023 + 2024	82.000 €
Förderung RZWas für Entsäuerungsanl. + WL-Bau Kaining aus 2025	700.000 €

Gesamte WWA-Förderung steht noch aus 1.482.000 €

Wären diese Fördermittel fristgerecht eingegangen, hätte sich der Schuldenstand nicht erhöht – im Gegenteil: Die Verschuldung der Gemeinde wäre sogar gesunken. Hier ein Überblick:

Schuldenstand bei Amtsübernahme	2.606.687 €
tatsächlicher Schuldenstand nach Auszahlung Förderungen	2.099.373 €

Schuldenabbau innerhalb der letzten 2 Legislaturperioden: 507.314 €

Es handelt sich daher um eine zeitlich bedingte Verschiebung von Einnahmen, nicht um eine dauerhafte Mehrbelastung des Haushalts. Sobald die zugesagten Mittel ausgezahlt werden, wird sich das auch unmittelbar positiv in der Finanzstatistik der Gemeinde widerspiegeln.

Diese Situation zeigt erneut, wie sehr kommunale Haushalte von der Zahlungsterminierung staatlicher Zuschüsse abhängig sind. Letzteres macht aber auch deutlich, dass unsere Investitionen nachhaltig geplant, solide finanziert

und zukunftsweisend für die Infrastruktur der gesamten Gemeinde sind. Aus diesem Grund wurde dieser Haushalt ohne Gegenstimme genehmigt und beschlossen. Für den Finanzplan, der bis 2028 verabschiedet wurde, gab es 2 Gegenstimmen.

BayStrWG - Verkehrsrechtliche Anordnung Schlichtenberg

In einer Seitenstraße in Schlichtenberg ist ein Verkehrszeichen 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ aufgestellt, welches aus rechtlichen Gegebenheiten und nach gesetzlichen Bestimmungen nicht zulässig ist. Dieses Thema wurde wie von einem GRM gewünscht (private Grundstücksbesitzer sollen hier fahren können, die Bayerischen Staatsforsten jedoch nicht) mit den übergeordneten Behörden besprochen. Ein befriedigendes Ergebnis konnte nicht herbeigeführt werden, weil lt. Polizeiinspektion hier niemand ausgeschlossen werden darf und kann.

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Revierförster hat seit mind. 15 Jahren kein LKW der Bayerischen Staatsforsten die o.g. Gemeindestraße zur Holzabfuhr genutzt. Lt. dessen Aussage wird das gesamte Holz mit dem Rückzug Richtung Pfeiferbrücke ausgefahren. Die Bedenken des Kollegen, dass die Bayerischen Staatsforsten die Gemeindestraße kaputfahren würden sei unbegründet, weil auch künftig das Holz der Bayerischen Staatsforsten wie seit vielen Jahren zur Pfeiferbrücke ausgefahren wird, so der Revierförster. Der Gemeinderat hat nun einstimmig die Aufhebung der Beschränkung der Straße in Schlichtenberg beschlossen. Das VZ 250 mit Zusatzschild wird abmontiert.

Schlusswort

Die Sommerzeit ist da – und mit ihr eine wohlverdiente Pause vom Alltag. In vielen Familien kehrt nun etwas Ruhe ein. Die Koffer werden gepackt, Fahrräder entstaubt, Badesachen bereitgelegt – oder man genießt einfach die Sonne daheim in unserem schönen Hinterschmiding.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Urlaub, ob nah oder fern, mit Zeit für die Familie, für Begegnungen oder einfach zum Durchatmen.

Ganz besonders wünsche ich unseren Kindern und Jugendlichen fröhliche, abwechslungsreiche Sommerferien! Ihr habt euch die freie Zeit redlich verdient – genießt sie in vollen Zügen!

Ein herzlicher Dank geht auch an alle, die gerade nicht im Urlaub sind, sondern in Betrieben, Pflege, Einsatzdiensten oder Vereinen dafür sorgen, dass unser Gemeindeleben weiterläuft. Auch das ist nicht selbstverständlich.

Lassen wir uns die gute Laune vom Alltag nicht nehmen – und bleiben wir offen füreinander, im Gespräch und im Miteinander. Denn das macht unsere Gemeinde stark.

Ihr
Fritz Raab



1. Bürgermeister



Gemeinde Hinterschmiding

Dorfplatz 23 | 94146 Hinterschmiding | www.hinterschmiding.de

Amtliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat Hinterschmiding hat in seiner Sitzung vom 14.07.2025 eine

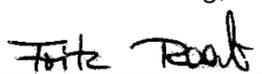
Richtlinie der Gemeinde Hinterschmiding zur Förderung der Regenwassernutzung

beschlossen.

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.07.2025 in Kraft.

Die Satzung liegt im Rathaus der VG Hinterschmiding zu den allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme aus oder kann im Internet auf der Seite der Gemeinde eingesehen werden.

Hinterschmiding, den 24.07.2025



Fritz Raab, 1. Bürgermeister

Weiter Hinweis:

Die Richtlinie sowie die entsprechenden Förderanträge werden in den nächsten Tagen im Internet veröffentlicht oder können direkt im Rathaus abgeholt werden.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Frau Lenz-Poxleitner gerne zur Verfügung (montags, dienstags und donnerstags vormittags unter der Nummer 08551/ 35287-12 oder per Mail lenz@hinterschmiding.de).

Vereinsmitteilungen

- 20.08.2025 14.00 Uhr **Altenclub Hinterschmiding-Herzogsreut**
Treffen im Gemeindesaal mit Grillfeier
- Freiwillige Feuerwehr Hinterschmiding**
Vereinstermine
- 01.08.2025 18.30 Uhr Dorffest Aufmarsch
03.08.2025 09.00 Uhr Dorffest Kirchen-/Festzug
09.08.2025 19.00 Uhr Grillfest FF Mitterfirmiansreut
17.08.2025 08.00 Uhr 150-jähriges Gründungsfest FF Ringelai
23.08.2025 18.30 Uhr Grillen am Gerätehaus mit Begleitung
- Schmidinger Frauenverein**
Frauenturnen in der Turnhalle Hinterschmiding. - Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Keine Anwesenheitspflicht. Beginn und Schnupperstunde jederzeit möglich. Für Fragen steht Martina Bernhard (Tel. 08551/7307) zur Verfügung.
- jeden Montag 19.00 Uhr
(ausser in den Ferien)
- 01.08.2025 Dorffest - Aufmarsch mit Tracht
02.08.2025 Dorffest - Bewirtung Seniorennachmittag
03.08.2025 Dorffest - Frestzug mit Tracht und Fahne
13.08.2025 14.00 Uhr Kräuterbuschen und Blumenkränzchen binden im Sepp-Stadler-Haus
22.08.2025 17.00 Uhr Grillfeier in der Schmidinger Mitte (bei jeder Witterung)
Anmeldung bis spät. 15.08.2025 bei Manuela (910088). Über Salatspenden würden wir uns sehr freuen!
- DJK SSV Hinterschmiding**
01.08.2025 - 03.08.2025 Dorffest / 60 Jahre SSV
- KSV Hinterschmiding**
- 01.08.2025 18.30 Uhr Dorffest Aufmarsch, Treffpunkt beim Gasthaus Mayerhofer
02.08.2025 18.00 Uhr Ausschank im Festzelt
03.08.2025 09.30 Uhr Aufstellung zum Kirchen- und Festzug, Treffpunkt beim Festzelt
- Schmidinger Bayernfreunde**
- 01.08.2025 18.30 Uhr Dorffest Aufmarsch
(Treffpunkt beim Gasthaus Krückl mit Vereins T-Shirt bzw. Bayerndress)
03.08.2025 09.00 Uhr Dorffest Kirchen- und Festzug
(Treffpunkt am Festzelt mit Vereins T-Shirt bzw. Bayerndress)
22.08.2025 14.45 Uhr Treffpunkt bei EDEKA List in Hinterschmiding
15.00 Uhr Abfahrt zum Bundesliga-Spiel FC Bayern München - RB Leipzig
Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!
Anmeldung ab sofort bei Alfons Krückl (0151/15980374)
- Bayer. Wald-Verein Sektion Leopoldsreut e. V.**
- 15.08.2025 15.00 Uhr Busabfahrt Kirchplatz Hinterschmiding
Musikantenwallfahrt Heiligenbrunn (WVS u. Kapellenverein) mit dem „Soizweger Zwoagsang), Gehstrecke: ca. 7 km, Dauer: mit Andacht ca. 2,5 Std., Anschließend Einkehr, Anmeldung bis 12.08. bei Hans Haas erforderlich (Tel. Nr. : 08550 / 593)
- 24.08.2025 10.00 Uhr Abfahrt Finsterau-Langlaufstadion
E-Bike-Tour Finsterau-Buchwald-Kvilda-Kaltenbach-evt. Mittagessen-Ferchenhaid-Fürstehut-Finsterau, Strecke: ca. 50 km, Dauer: ca. 5 Std., Anmeldung erforderlich, Führung: Karl und Irmgard Brandl (Tel. Nr. 08551 / 7384)
- Freiwillige Feuerwehr Herzogsreut**
Veranstaltungen:
- 30.08.2025 19.00 Uhr Übung THL (Blöchl W.)
09.08.2025 18.00 Uhr Grillfest der FFW Mitterfirmiansreut
17.08.2025 Festakt zum 150 J. Gründungsfest FFW Ringelai
- KRB Herzogsreut**
02.08.2025 18.00 Uhr Kameradschaftsabend KRB

Immobilien-/Grundstücksbörse

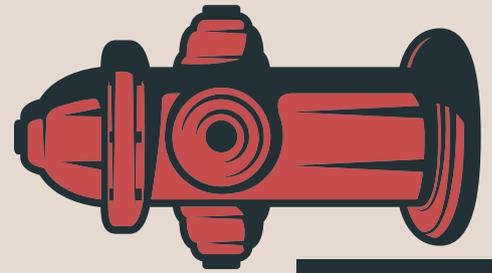
Hinterschmiding	Sonnige Wohnung ca. 96 m², EG, ab 01.08.25 zu vermieten.	Tel.: 08551/5538
Sonndorf	Altes Haus mit ca. 990 m² Grundstücksfläche, Sonndorf, Ulmenweg 2 zu verkaufen.	Tel.: 08557/973573
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Privat, ca. 900 m²; Flur-Nr. 210/2	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Privat, ca. 1.000 m²; Flur-Nr. 210/2	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Privat, ca. 900 m²; Flur-Nr. 210/3	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Privat, ca. 900 m²; Flur-Nr. 210/3	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
Herzogsreut, Rothbachau	Bauplatz von Privat mit landwirtschaftlicher Nutzfläche, 4.617 m²; Flur-Nr. 222	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Gemeinde, ca. 548 m²; Flur-Nr. 225	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Herzogsreut Süd	Bauplatz von Gemeinde, ca. 549 m²; Flur-Nr. 226	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
Vorderschmiding EGS	Bauplatz von Privat, > 1.000 m²; Flur-Nr. 1415	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25
WA Sonndorf Süd	Bauplatz von Privat, 857 m²; Flur-Nr. 1450/4	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25, Fa. Paulik: 0171/3884880
WA Sonndorf Süd	Bauplatz von Privat, 744 m²; Flur-Nr. 1450/8	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25, Fa. Paulik: 0171/3884880
Herzogsreut	Waldgrundstück in Herzogsreut für 2,00 € / m² zu verkaufen. Flur-Nr. 384 (Bieretau), 16.520 m², Besichtigung jederzeit möglich.	1. Bgm. Raab: 08551/35287-25, Gemeinde Hinterschmidng Dorfplatz 23 94146 Hinterschmiding
Mitterfirmiansreut	Wohnhaus mit Scheune und großer Garage, Grundstück Gesamtfläche 15.943 m² (2.030 m² Baufläche, 13.915 m² landwirtschaftliche Fläche), mit wunderschöner Aussicht und kleinem Teich, 419.000 €	Rozlyn Schmidt, 0173/3680117 oder rozlyn.schmidt@gmx.de
Gem. Philippsreut / Gem. Hinterschmiding	Liebe Hausbesitzer, ich suche ab 01.08.25 ganzjährig einen Garagenplatz für mein Sommer- bzw. Winterauto, VW Polo (01.04.-31.10.) bzw. Golf Sportsvan (01.11.-31.03.). Bestpreis wird geboten! Der Wagen wird nur abgestellt. Kennen Sie Jemanden, der eine Garage vermietet, dann können Sie mich auch gerne kontaktieren. Vielen Dank!	Alfred Stumvoll Tel.: 0151/41637327

Stellenmarkt

Zweckverband Wintersportzentrum Mitterdorf Am Dorfplatz 2, 94158 Philippsreut Tel.: 08557 / 9735957 (Frau Maurer) E-Mail: bernhard.hain@mitterdorf.info	- Reinigungskraft (m/w/d) für unseren Sommer- sowie Winterbetrieb Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!
Landhotel Haus Waldeck Hunderesort, Fam. Koch Alzenbergstr. 9, 94158 Philippsreut Tel.: 08557 / 729 E-Mail: info@haus-waldeck-koch.de	- Rezeption (M/W/D) in Vollzeit o. Teilzeit - Service (M/W/D) in Vollzeit o. Teilzeit - Spülkraft (M/W/D) in Vollzeit o. Teilzeit (ohne Abenddienst möglich) - Thekenkraft (M/W/D) in Teilzeit (Nur Abenddienst) - Zimmerreinigung (M/W/D) in Vollzeit oder Teilzeit



mit Bier, Musik & bester Stimmung
bei der Feuerwehr
Mitterfirmiansreut



Leckerer
vom Grill

Kaffee + Kuchen

09.08.2025
Beginn 19:00 Uhr
Wo: Feuerwehrgerätehaus Mitterfirmiansreut
(Alzenbergstraße 94158 Philippsreut)



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband Freyung-Grafenau

Bei Bedarf:
unkomplizierte
Kombination
unserer
Leistungen.

Gerne beraten wir Sie
unverbindlich: Tel.: 08551 9144-0

Betreuer Fahrdienst

Die Transporte mit dem Fahrdienst des BRK:

- + Vom und zum **Krankenhaus** oder Haus- bzw. Facharzt
- + Zur **Dialyse**, **Strahlen** oder **Chemotherapie**
- + Zum **Katheter-** oder **Sondenwechsel**
- + Zur **Rehaeinrichtung** (Kur, Anschlussbehandlung, etc.)
- + Von und zur **Kurzzeitpflege** oder **stationären Heimaufnahme**
- + **Rückholdienste** (nah & fern)



Hausnotruf

Ein System mit vielen Vorteilen

- + **24-Stunden-Erreichbarkeit für Notrufe:** Verständigung von Familie, gegebenenfalls Rettungsdienst usw.
- + Teilweise **Kostenübernahme** durch die Pflegekasse möglich*
- + Installation der Geräte inkl. Einweisung (Festnetzanschluss ist **nicht notwendig**)
- + Auf Wunsch zusätzliche Funktionen wie **Rauchmelder** und **Bewegungssensoren**
- + **Mobilruf:** Sicherheit auch unterwegs



Deutsche Rentenversicherung - Sprechtag -

Die Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung finden monatlich durch Mitarbeiter der DRV statt.

Ort: Rathaus Waldkirchen, Zimmer 112, Rathausplatz 1, 94065 Waldkirchen

Termine: 13.08.2025 17.09.2025 15.10.2025 19.11.2025 17.12.2025
jeweils von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Für eine persönliche Beratung vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich!

Beratungstermine bitte vereinbaren unter:

* **Tel.:** 0800 / 100048015 (kostenlos) Mo - Do: 7.30 - 16.00 Uhr, Fr: 7.30 - 12.00 Uhr

Am Servicetelefon kann der Anrufer auswählen, ob er:

> Unterlagen benötigt (Auswahl 2)

> Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand hat (Auswahl 5)

> eine individuelle Rentenberatung bzw. einen Beratungstermin benötigt (Auswahl 8)

Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd als auch für die Rentensprechtag vergeben.

* **E-Mail:** beratung-regensburg@drv-bayernsued.de

Sicher zur staatl. Fischerprüfung 2025

Die Fischerkameradschaft „Zum Goldenen Steig“ Salzweg und Umgebung e. V. führt auch im Jahr 2025 wieder einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung durch.

Die staatliche Fischerprüfung wird in Waldkirchen durchgeführt. (Termin ist noch offen).

Durchführungsbestimmungen nach AVBayFiG):

Anmeldung bei der Prüfungsbehörde: Bayerisches Landesamt für Fischerei, Starnberg über Internet:
www.fischerpruefung-online-bayern.de

Mindestalter: Am Tag der Prüfung muss der Teilnehmer das 12. Lebensjahr vollendet haben.

Teilnahme an einem 30stündigen Vorbereitungslehrgang ist zwingend vorgeschrieben.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Fischerkameradschaft Salzweg unter der Homepage www.fk-salzweg.de oder Sie schicken eine E-Mail an info@fk-salzweg.de.

Infoveranstaltung: 15.09.2025 um 17.30 Uhr Vereinsheim am Zandersee, Judenhof 15, 94121 Salzweg.
Zugleich werden die bestellten Unterlagen ausgegeben.

Unterricht: 15.09.25 – 26.09.25 von 18.30 Uhr bis 21.45 Uhr
27.09.25 von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr (Sonn- und Feiertage kein Kurs)

Kursort: Vereinsheim „Am Zandersee“, Judenhof 15, 94121 Salzweg

Informationen zum Vorbereitungslehrgang der FK Salzweg per Internet, Info telefonisch unter 08501/914422 bei König Manfred oder unter 08505/939315 bei Gibis Anna.

Wintersportzentrum Mitterdorf - Information

AUSZUG AUS DEM BAUTAGEBUCH

- Kleiner Almberglift (4er-Sesselbahn):
 - ✓ Talstation: Aushub-Arbeiten fertiggestellt
 - ✓ Bergstation: Stahlbetonbau im Zeitplan
 - ✓ Strecke: Hubschrauber-Einsatz; Stützenflug erfolgt
- Großer Almberglift (6er-Sesselbahn):
 - ✓ Talstation: weitgehend fertiggestellt
 - ✓ Bergstation: im Zeitplan
 - ✓ Strecke: Hubschrauber-Einsatz; Stützenflug erfolgt
- Speichersee:
 - ✓ Fertigstellung/ Restarbeiten Speichersee (derzeit: Durchführung der Befüllung)
 - ✓ Erweiterung Parkplatz entlang der Zufahrtsstraße zum Junior Skizirkus: im Zeitplan
- Flyline:
 - ✓ Fertigstellung Betonarbeiten
 - ✓ Fertigstellung Zwischenpodeste
 - ✓ Startturm derzeit im Bau

Genauere Informationen können Sie auf unserer Homepage unter www.mitterdorf.info (Bautagebuch) entnehmen.

Wintersportzentrum Mitterdorf

Baustellenbegehung mit interessanten Einblicken: FRG-Kommunalpolitiker informieren sich über Fortschritte am Skizentrum Mitterdorf

Die laufende Modernisierung des Skizentrums Mitterdorf ist eines der bedeutendsten Infrastrukturprojekte im Landkreis Freyung-Grafenau. Bei einer Baustellenbegehung informierten sich zahlreiche Kreisräte, Bürgermeister sowie Mitglieder des Gemeinderats Philippsreut vor Ort über den Stand der Bauarbeiten – eingeladen von Landrat Sebastian Gruber, der auch Vorsitzender des Zweckverbands Wintersportzentrum Mitterfirmiansreut-Philippsreut ist. Mitglieder des Zweckverbands sind der Landkreis Freyung-Grafenau und die Gemeinde Philippsreut (siehe Infokasten „Hintergrund“).

Investitionen mit Weitblick: Infrastruktur für Freizeit, Tourismus und Sicherheit

Drei Stationen der gemeinsamen Besichtigung machten die enorme Bandbreite der Maßnahmen deutlich:

- Am vergrößerten Speichersee wurden die neuen Parkflächen vorgestellt – eine wichtige Grundlage für die Verkehrsentslastung und den künftigen Besucherkomfort. Die deutlich erhöhte Kapazität des Speichersees ist, gemeinsam mit der bereits installierten Kühlturmanlage, zentral für eine effiziente Beschneigung und damit für einen weiterhin schneesicheren Betrieb des Skigebiets.
- An der neuen Talstation der 6er-Sesselbahn und der Flyline „Großer Almberglift“ zeigten die Projektverantwortlichen, wie moderne Technik und barrierefreie Gestaltung zusammenspielen: breitere Einstiegsmöglichkeiten, komfortable Kabinen mit Wetterschutz und kurze Umsteigewege machen das Gelände künftig besonders familien- und seniorenfreundlich.
- Auf der Bergstation präsentierten Planer und Betreiber nicht nur den Startbereich der spektakulären Flyline für den Sommerbetrieb, sondern auch das im Bau befindliche zentrale Gebäude der Bergstation. Darin wird zukünftig auch die Bergwacht untergebracht sein – ein wichtiges Zeichen für die Sicherheit und Notfallversorgung vor Ort.

Zukunftssichere Arbeitsplätze und touristische Perspektiven

„Mit diesem Projekt setzen wir gezielt Impulse für eine nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum – touristisch, wirtschaftlich und strukturell. Zudem setzen wir - neben dem Winterbetrieb - auch erstmalig Impulse für ein attraktives Sommerangebot“, betonte Landrat Sebastian Gruber. Die Modernisierung sei nicht nur für Gäste und Einheimische ein Gewinn, sondern sichere auch dauerhaft Arbeitsplätze – viele davon über das ganze Jahr. „Gerade für Familien und Menschen mit Handicap werden wir künftig ein hochwertiges, durchdachtes Angebot vorhalten können. Wir freuen uns als Zweckverband darauf, gemeinsam mit allen Beteiligten sowie den örtlichen und regionalen Akteuren die geplante Ausweitung von einem Winter- hin zu einem Sommerbetrieb aktiv mitzugestalten.“

Mit einem Gesamtvolumen von rund 23,1 Millionen Euro, von denen der Freistaat Bayern 6,6 Millionen Euro fördert, liegt das Projekt sowohl in finanzieller als auch zeitlicher Hinsicht im Plan. Die Fertigstellung ist für November 2025 vorgesehen, der Start in die Wintersaison – witterungsabhängig – für Mitte Dezember. Der Sommerbetrieb soll, Stand jetzt, im Mai 2026 starten. „Die Arbeiten laufen bislang absolut planmäßig, alle Beteiligten ziehen an einem Strang – das ist bei einem Projekt dieser Größenordnung keine Selbstverständlichkeit. Dafür sind wir dankbar, vor allem dem Landkreis Freyung-Grafenau und der Gemeinde Philippsreut“, sagte Zweckverbands-Geschäftsführer Bernhard Hain im Rahmen der Besichtigung.

Technischer Fortschritt am Berg

Die Kernmaßnahmen umfassen den Neubau der kuppelbaren 6er-Sesselbahn (CD6C Almbergbahn) sowie einer fix geklemmten 4er-Sesselbahn (CF4 Kleiner Almberglift), den Ausbau der Beschneigungsinfrastruktur, die Errichtung einer Flyline für den Sommerbetrieb und die Anlage eines Naturerlebniswanderwegs rund um den Almberg. Hinzu kommen ein neues Betriebsgebäude, zusätzliche Stellflächen und die Einbindung modernster Sicherheits- und Steuerungssysteme.

Die Fortschritte auf der Baustelle sind auch im Bautagebuch auf der Webseite des Skizentrums (www.mitterdorf.info) einsehbar und dokumentiert. So wurden bereits alle Fundamente gesetzt, erste Stützen montiert und mit dem Innenausbau des zentralen Gebäudes am Almberg begonnen. Die Bilder zeigen, wie präzise und engagiert die Arbeiten – teilweise unter herausfordernden Rahmenbedingungen – vorankommen.

Ausklingen in der „Alpe“

Nach der Baustellenbesichtigung fand der Abend bei einem gemeinsamen Austausch im Gasthaus „Zur Alpe“ seinen gemütlichen Ausklang. Landrat Sebastian Gruber, Projektleiter DI Christian Weiler (Klenkhart & Partner), Geschäftsführer Bernhard Hain und Betriebsleiter Thomas Schrottenbaum standen den Gästen dort für weiterführende Fragen zur Verfügung.

Hintergrund:

Träger des Projekts ist der Zweckverband Wintersportzentrum Mitterfirmiansreut-Philippsreut. Mitglieder des Verbands sind der Landkreis Freyung-Grafenau (75 Prozent) und die Gemeinde Philippsreut (25 Prozent). Ziel ist die Entwicklung eines wettbewerbsfähigen, modernen Angebots im Winter- und Sommerbetrieb im Bayerischen Wald – familienfreundlich, barrierefrei und nachhaltig.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Frederik Weinert, Pressesprecher, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Landratsamt Freyung-Grafenau

Bildunterschrift:

Bei einer Baustellenbegehung informierten sich zahlreiche Kreisräte, Bürgermeister sowie Mitglieder des Gemeinderats Philippsreut vor Ort über den Stand der Bauarbeiten (u.a. die neue Talstation der 6er-Sesselbahn „Großer Almberglift“) – eingeladen von Landrat Sebastian Gruber, der auch Vorsitzender des Zweckverbands Wintersportzentrum Mitterfirmiansreut-Philippsreut ist.



Microzensus 2025

Mikrozensus 2025: 65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger müssen bis Jahresende noch mitmachen Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr startet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus. Diese jährliche Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Seit Anfang des Jahres haben rund 65000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Etwa die Hälfte von ihnen antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt.



Mit ihrer Teilnahme am Mikrozensus tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Bis zum Jahresende werden noch einmal etwa 65 000 Personen vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130000 Personen auskunftspflichtig.

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In Bayern geben jedes Jahr rund 130000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich auch langfristige Entwicklungen beobachten:

- So zeigen die Ergebnisse des Mikrozensus, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm134/index.html>)
- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe [SBE | Statistikportal.de](https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm134/index.html)) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Hinweise:

Wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zu-nächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist etwa die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2025 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Von ihnen beantwortete rund die Hälfte die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo zeigt alle Informationen zum Mikrozensus im Videoformat:

https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4



Werde Teil der „Hospizfamilie“

Hospizarbeit ist bunt und vielfältig!

Für das Ehrenamt in der Hospiz-Lebensbegleitung werden Frauen und Männer gesucht, die gerne eine sinnerfüllende Beschäftigung übernehmen möchten und damit zu Gesprächspartnern und Wegbegleitern für ihre Mitmenschen werden.

Anlässlich unseres 25-jährigen Bestehens startet ab März 2026 unser Jubiläumshospizbegleiter Kurs.

Anmeldung schon möglich! Interessenten können sich jederzeit bei der Koordinatorin des Hospizvereins informieren Kontakt unter Tel.: 08551/9176183 oder Mobil: 0171/4836819, E-Mail: info@hospizverein-frg.de

Trauer braucht Raum und Zeit

Lichtblick in der Trauer- ein Treffpunkt,

Zeit: Jeden ersten Dienstag im Monat von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Buch Café Lang, Stadtplatz 4 in Freyung. ohne Anmeldung.

Termine: 02.09.2025 / 07.10.2025 / 04.11.2025 / 02.12.2025

Trauer Einzelgespräche für Erwachsene nach Terminvereinbarung

Trauergruppen für Erwachsene:

„...gib deiner Trauer einen Namen“ 7 Treffen

immer samstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Termine: auf Anfrage

und plötzlich war alles anders... Gesprächsabende für Trauernde um Suizid

jeden **letzten Mittwoch im Monat** von 18.00 bis 19.30 Uhr.

DU FEHLST UNS SO Gesprächsabende für verwaiste Eltern

jeden **ersten Dienstag** im Monat von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Begleitete Selbsthilfegruppe **„Sternenkinder“** für Eltern, deren Kinder kurz vor oder nach der Geburt verstorben sind. **Gesprächsabende** auf Anfrage

Kinder- und Jugendtrauer Kreativangebote:

Einzel- und Gruppenangebote erfragen Sie bitte unter Tel. 08551/9176183.

Trauerwandern in der Trauer bewegt sein - Lassen Sie uns gemeinsam ein paar Schritte gehen...

Die Wanderungen sind geplant von 2 Std. bis ca. 3,5 Std. und werden von ehrenamtlichen Trauerbegleiter*innen begleitet. Wir bitten auf wetterentsprechende Kleidung und Schuhe zu achten.

Start im März/November um **12.00 Uhr** alle **weiteren Termine 13.00 Uhr**

Termine: 05.10.2025 / 02.11.2025

Anmeldung und weitere Informationen unter: Hospizverein im Landkreis Freyung-Grafenau e.V.

Tel. 08551/9176183, Mobil: 0171/4836819 oder E-Mail info@hospizverein-frg.de

Alle Gruppenangebote finden in den Gruppenräumen des Hospizvereins am Stadtplatz 1-3 in Freyung statt.

Unsere Angebote sind konfessionell unabhängig und kostenfrei.



Anzeigen

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für den Inhalt und die Richtigkeit der Anzeigen!

Einsendung unter: vgblatt@hinterschmiding.de

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe ist jeweils der 20. des laufenden Monats!

Brennholz, Holzbriketts zu verkaufen, Preisnachlass von 10 % für VG-Bürger

Fa. Holz Metall Czeikowitz - Tel. Nr. 0171/8589504

Sonniges Baugrundstück in ruhiger Siedlungslage mit Aussicht – Nähe Freyung/Hinterschmiding –

Objektnummer A 1393



Objektdetails:

109.000,-

zzgl. 3,00 % Käuferprovision inkl. MwSt.



- Grundstück 1.308 m²
- kein Bauzwang
- teil erschlossen
- sofort bebaubar – Baulücke
- leichte Hanglage
- ruhige, sonnige Lage
- Bauvoranfrage vorhanden

Ihre
neue
Adresse

Hier wartet Ihre Gelegenheit ...



Anja Bauer • Uta Mixl
+49 8581 9604-122
info@immo-gsd.de

Unsere Angebote sind ausschließlich für die uns namentlich bekannten Interessenten bestimmt. Weitergabe an Dritte verpflichtet zu Schadensersatz. Innenbesichtigungen und Direktverhandlungen mit dem Anbieter dürfen ausschl. über uns erfolgen. Kommt es aufgrund unserer Tätigkeit zum Abschluss eines Vertrages, erhalten wir von Ihnen das ortsübliche Honorar (3,57 % inkl. 19 % MwSt) Käuferprovision. Genannte Angaben haben wir vom Eigentümer erhalten; wir bitten um Verständnis, wenn wir dafür keine Haftung übernehmen können.

... wir machen den Weg frei!

Solides Ein-/Zweifamilienhaus in ruhiger, idyllischer Dorfrandlage – Haidmühle/Bischofsreut –

Objektnummer A 1449



Objektdetails:

219.000,-

zzgl. 3,57 % Käuferprovision inkl. 19 % MwSt.



- ca. 166 m² Wohnfläche gesamt (EG ca. 84 m² + OG ca. 82 m²) voll unterkellert
- 728 m² Grund
- voll erschlossen und bezahlt
- Baujahr 1969 + Anbau 1995
- Massivbauweise
- Öl-Zentralheizung (Bj. 1993) + Stückgut-Holzheizung (Bj. 2014)
- Holz-Iso-Fenster sowie Kunststoff-Iso-Fenster
- 2 – 3 Außenstellplätze
- zwei Balkone sowie Terrasse
- geräumiges Nebengebäude
- idyllische Dorfrandlage
- gepflegt/solide - jedoch noch renovierungsbedürftig
- Energieverbrauch 195,6 kWh/(m²•a); F

... für die ganze Familie – oder zwei ...



Anja Bauer • Uta Mixl
08581 9604-122
info@immo-gsd.de

Unsere Angebote sind ausschließlich für die uns namentlich bekannten Interessenten bestimmt. Weitergabe an Dritte verpflichtet zu Schadensersatz. Innenbesichtigungen und Direktverhandlungen mit dem Anbieter dürfen ausschl. über uns erfolgen. Kommt es aufgrund unserer Tätigkeit zum Abschluss eines Vertrages, erhalten wir von Ihnen das ortsübliche Honorar (3,57 % inkl. 19 % MwSt) Käuferprovision. Genannte Angaben haben wir vom Eigentümer erhalten; wir bitten um Verständnis, wenn wir dafür keine Haftung übernehmen können.

... wir machen den Weg frei!

EU-Betriebsnummer:
 DE-EG-BY-20381
 Ökonummer:
 003 - 09969 - BY



LANDMETZGEREI
FASTNER
 Regionalität
 Qualität

Kohlstatt an der B12
 Tel.: 08551 4621
 Hinterschmiding
 Tel.: 08551 9179876

WOCHE vom 28. Juli - 1. August 2025

- Mo: Chili con carne mit Semmel
 Di: Schnitzel Wiener Art vom Schwein mit Kartoffelsalat
 Mi: Gyros Reis und Zaziki
 Do: Schweinebraten mit Knödel und Krautsalat
 Fr: Pan. Seelachsfilet mit Remoulade und Kartoffelsalat

WOCHE vom 11.-15. August 2025

- Mo: Spaghetti mit Hackfleischsoße
 Di: Schnitzel Wiener Art vom Schwein mit Kartoffelsalat
 Mi: Fleischpflanzerl mit Kartoffelbrei und Gurkensalat
 Do: Schaschlikpfanne mit Röstis
 Fr: Maria Himmelfahrt

WOCHE vom 25.-29. August 2025

- Mo: Milirahmstrudel
 Di: Schnitzel Wiener Art vom Schwein mit Kartoffelsalat
 Mi: Kasseler mit Sauerkraut und Salzkartoffeln
 Do: gefüllte Paprikaschoten mit Reis
 Fr: Pan. Seelachsfilet mit Remoulade und Kartoffelsalat

Bei Fragen zu Allergenen und Zusatzstoffen wenden Sie sich bitte an unser Personal

WOCHE vom 4.-8. August 2025

- Mo: Tortellini in Schinken-Sahne- Soße
 Di: Schnitzel Wiener Art vom Schwein mit Kartoffelsalat
 Mi: Paprikaschnitzel mit Makkaroni
 Do: Rollbraten mit Brezenknödel und Krautsalat
 Fr: Pan. Seelachsfilet mit Remoulade und Kartoffelsalat

WOCHE vom 18.-22. August 2025

- Mo: Lasagne mit gem. Salat
 Di: Cordon bleu vom Schwein mit Kartoffelsalat
 Mi: Surbraten mit Knödel und Krautsalat
 Do: Gulasch und Nudeln
 Fr: Pan. Seelachsfilet mit Remoulade und Kartoffelsalat

Jedes Menü gibt's für 7,90 €
 im Hauptgeschäft Kohlstatt von 11⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr
 beim Edeka ~~Lust~~ von 11⁰⁰ bis 12³⁰ Uhr
 In Kohlstatt gibt's außerdem täglich:
Currywurst mit Pommes.....8,50€

2 Stück Käsekrainer mit Pommes..... 9,00€
Schnitzel Wiener Art mit Pommes.....9,50€

Alle Preise zum Mitnehmen
 zzgl. Menüschale: 0,70 €
 Mehrwegschale 10.-€ Pfand

**Jeden Freitag und Samstag von 11⁰⁰ -13⁰⁰ Uhr
 HEND'L UND HAX'N frisch vom Grill in Kohlstatt**



**Sauber
 g'spart!**

**Mit 100% Ökostrom aus
 nachhaltiger Erzeugung.**



ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

Wolfgang Kellner



Schweißtechnik & Metallverarbeitung

Heldengutweg 2

94146 Hinterschmiding – Sonndorf.

Schweißfachhandel + Lohnschweisserei

Tel.: 08551 / 917 87 59, Mobil: 0151 239 588 38, e-mail: Schweissprofi@magenta.de

www.schweissprofi.eu

30 Jahre Erfahrung in Verkauf, Wartung u. Service von MIG-MAG, WIG und E-Hand-Schweißgeräten, sowie Plasmaschneider und Autogentechnik. Zubehör, Ersatzteile und Zusatzwerkstoffe, persönliche Schutzausrüstung, technische Gase;

Alles für den Schweißer, von A bis Z.

Testen Sie uns, Qualität muss nicht teuer sein!